

# Wurmkur für Hühner

Quelle: <https://www.tierwelt.ch/artikel/ziervoegel-gefluegel/ausgewogene-rezepte-fuer-gesunde-und-glueckliche-huehner-514115>

Wegen des Copyrights wird der Inhalt hier nicht wiedergegeben, stattdessen ...

Frage an ChatGPT (Oktober 2025):

**Wurmkur für Hühner: Welche Zutaten, welche Zubereitung?**

Antwort:

Wenn du eine **natürliche Wurmkur für Hühner** suchst, also kein chemisches Mittel aus der Tierapotheke, dann gibt es altbewährte Hausmittel, die seit Generationen in der bäuerlichen Haltung eingesetzt werden. Wichtig ist aber: Diese Mittel **beugen eher vor** und **unterstützen den Darm**, sie **ersetzen keine tierärztliche Behandlung**, wenn ein starker Wurmbefall besteht.

Hier die bewährtesten **Zutaten und Zubereitungsarten**:

---

## 1. Knoblauch (*Allium sativum*)

**Wirkung:** antibakteriell, antiparasitär, stärkt die Abwehrkräfte.

**Anwendung:**

- 1–2 zerdrückte Knoblauchzehen pro Liter Trinkwasser, 2–3 Tage pro Woche.
- Oder fein gehackt unter das Futter mischen (ca. 1 Zehe pro 5 Hühner).  
**Hinweis:** Knoblauch wirkt vor allem vorbeugend und hält Parasiten im Darm in Schach.

---

## 2. Kürbiskerne (roh, ungesalzen)

**Wirkstoff:** Cucurbitacin – lähmt Darmparasiten, die dann ausgeschieden werden.

**Anwendung:**

- Täglich 1 Teelöffel gemahlene Kürbiskerne pro Huhn ins Futter, 5–7 Tage lang.
- Danach eine Pause von einer Woche, dann evtl. wiederholen.  
**Tipp:** Zusammen mit etwas Öl (z. B. Leinöl) vermischt, wird es besser aufgenommen.

---

### 3. Thymian & Oregano

**Wirkung:** keimhemmend, unterstützt die Verdauung, hemmt Parasiten.

**Anwendung:**

- Getrocknete Kräuter ins Futter mischen (1 TL pro Huhn).
- Oder als Tee ansetzen (ein kräftiger Aufguss, dann abgekühlt unters Trinkwasser).

**Altbewährt:** Ein paar Tropfen ätherisches Oreganoöl (auf 1 L Wasser) wirken stark, aber sparsam dosieren!

---

### 4. Apfelessig (naturtrüb, mit „Mutter“)

**Wirkung:** verändert den pH-Wert im Darmmilieu, was Würmern nicht gefällt.

**Anwendung:**

- 10–15 ml Apfelessig pro Liter Trinkwasser, 2–3 Tage pro Woche.
  - Unterstützt auch die Darmflora und die Aufnahme von Mineralien.
- 

### 5. Diatomeenerde (Kieselgur, lebensmittelecht)

**Wirkung:** mechanisch – schädigt die äußeren Hüllen von Parasiten, auch innerlich wirksam.

**Anwendung:**

- 1 TL pro Huhn übers Futter, 7 Tage lang.
- Gleichzeitig auch den Stall ausstäuben, um Milben vorzubeugen.

**Achtung:** Nicht einatmen – feiner Staub!

---

### Empfohlene Vorgehensweise (traditionell):

1. **Wurmkur-Zeitraum:** Frühling und Herbst (jeweils 7 Tage).

2. **Mischung (bewährt):**

- 1 TL gemahlene Kürbiskerne
- ½ TL Knoblauchpulver oder frischen Knoblauch
- ½ TL Diatomeenerde
- 1 TL gehackte Kräuter (Thymian, Oregano)

- Etwas Hafer oder Weizen, leicht angefeuchtet mit Apfelessigwasser.  
→ Alles gut vermengen, täglich frisch verfüttern.

3. **Nach 7 Tagen:** 3 Tage Pause, dann ggf. noch einmal 3–4 Tage geben.

---

 **Hinweis aus der Praxis:**

Wenn du feststellst, dass die Hühner:

- blasse Kämme haben,
- deutlich an Gewicht verlieren,
- wenig Eier legen oder
- schleimigen Kot absetzen,

dann reicht eine Hauskur oft nicht mehr. Dann ist eine **Kotuntersuchung beim Tierarzt** nötig, um gezielt gegen Spul-, Haar- oder Bandwürmer vorzugehen.

---